

Eupen, den 3. April 2020

Sehr geehrte Eltern,
liebe Schülerinnen und Schüler,

wie Sie bereits aus den Medien wissen, hat der Nationale Sicherheitsrat am Freitag, den 27. März 2020, beschlossen die bisherigen Maßnahmen zur Eindämmung des Corona-Virus mindestens bis zum 19. April 2020 zu verlängern. Demnach wurde in dieser Zeit der Unterricht ausgesetzt und die Schüler aufgefordert zu Hause zu bleiben.

Bis zu den Osterferien haben unsere Lehrer den Schülerinnen und Schülern auf digitalem Wege kontinuierlich Übungsmaterialien zur Verfügung gestellt mit dem Ziel, die bereits vermittelten Kompetenzen und Lerninhalte durch Wiederholung zu festigen und zu vertiefen, um so zu verhindern, dass bereits Gelerntes vergessen wird.

Nach den Osterferien

Wie lange die aktuellen Maßnahmen in Kraft bleiben, entscheidet der Nationale Sicherheitsrat auf der Grundlage der Empfehlungen von Experten aus dem Gesundheitsbereich.

Wie viel Zeit zwischen der Entscheidung zur Wiederaufnahme des Unterrichts in den Schulen und ihrem Inkrafttreten liegt, entscheidet ebenfalls der Nationale Sicherheitsrat.

Sobald die föderalen Instanzen eine Entscheidung verkünden, werden Schulen und Eltern informiert, damit sie sich entsprechend organisieren können.

Zurzeit sind drei Szenarien möglich:

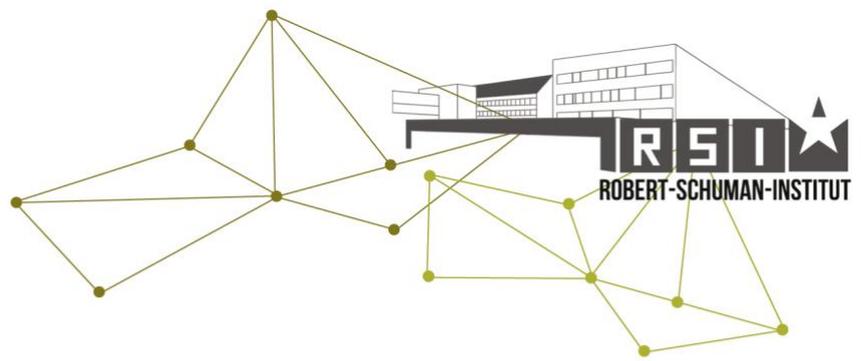
1. Der Unterricht wird sofort nach den Osterferien aufgenommen.
2. Der Unterricht wird im Mai aufgenommen.
3. Der Unterricht wird bis zum Ende des Schuljahres ausgesetzt.

Sollten die Corona-Maßnahmen bis zum 3. Mai 2020 oder darüber hinaus verlängert werden und der Unterricht in den Schulen folglich auch nach den Osterferien ausgesetzt sein, bereiten die Schulen die Schülerinnen und Schüler im Sinne des **Pre-teaching** auf die Wiederaufnahme des Unterrichts im laufenden bzw. kommenden Schuljahr vor.

Die Schulen beschränken sich dann nicht mehr darauf, bereits erworbene Kompetenzen zu festigen, sondern führen die Schülerinnen und Schüler an **neue Kompetenzen und Inhaltskontexte** heran. Mithilfe von geeigneten Aufgaben, Tutorials, Texten und sonstigen Materialien bereiten wir die Schülerinnen und Schüler auf zukünftige Unterrichte vor.

Dabei werden folgende Grundsätze beachtet:

- Das Pre-teaching muss für alle, d.h. Schülerinnen und Schüler, Eltern, Lehrpersonen und Schulleiter machbar sein. Demnach möchten wir Sie dazu auffordern schnellstmöglich mit der Schule Kontakt aufzunehmen, um eventuelle Schwierigkeiten in Bezug auf die Nicht-Verfügbarkeit oder die Nutzung digitaler Medien, mitzuteilen. Dies können Sie per Mail unter der Mailadresse: info@rsi-eupen.be oder zu den Schulzeiten telefonisch unter 087/591270 tun.



- Das Prinzip der Differenzierung, insbesondere zur individuellen Unterstützung von Schülern und Schülerinnen mit Lernschwierigkeiten, -störungen, Nachteilsausgleichsmaßnahmen oder sonderpädagogischem Förderbedarf, wird auch im Pre-teaching angewandt, um Benachteiligung auszuschließen und die Anschlussfähigkeit zu gewährleisten.
- Die Lehrer bestärken die Schülerinnen und Schüler im eigenverantwortlichen Arbeiten, geben ihnen regelmäßig Feedback und begleiten sie aktiv in ihrem Lernprozess.
- Nach Möglichkeit sollten Eltern ihre Kinder beim Lernen unterstützen.
- Die Schulen entscheiden, welche Kompetenzen prioritär in der verbleibenden Zeit bearbeitet werden müssen, damit ein anschlussfähiges Lernen – für das nächste Schul- /Studienjahr 2020-2021 – gewährleistet ist.

Leistungsermittlung und -bewertung

Über den Umgang mit Prüfungen, mögliche Auswirkungen auf die Sommerferien, die Vergabe von Studien- und Befähigungsnachweisen, usw. können erst dann verlässliche Auskünfte erteilt werden, wenn bekannt ist, wie lange die Maßnahmen zur Eindämmung des Coronavirus Covid-19 andauern. Fest steht jedoch, dass faire und realistische Bewertungen angestrebt werden müssen.

Die Umstellung vom klassischen Unterricht auf den Fernunterricht stellt für alle Betroffenen eine erhebliche Herausforderung dar. Wir sind uns dessen sehr bewusst, sind aber gleichzeitig sehr zuversichtlich, dass alle bemüht sind, mit dem Unterrichtsausfall auf positive und konstruktive Weise umzugehen.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien trotz der aktuellen Umstände eine schöne Osterzeit.

Bleiben Sie gesund!

Myriam Wolkener
Direktorin

Raphael Schroeder
Stellvertretender Direktor